



BONNDORF I. SCHW.



NATUR ERFAHREN  
REGIONEN ERWANDERN  
TRADITIONEN ERLEBEN

WANDERN WEGE NATURSCHUTZ HEIMATPFLEGE JUGEND FAMILIE

## Flappi und das Geheimnis der alten Ruine

Hoch oben am Rand eines stillen Waldes, wo moosbewachsene Steine von längst vergangenen Zeiten erzählten, lebte eine kleine Fledermaus namens **Flappi**. Flappi war neugierig – viel neugieriger als die anderen Fledermäuse. Während sie tagsüber tief und fest schliefen, dachte Flappi oft darüber nach, was sich wohl **hinter den alten Mauern der Ruine** verbarg, die über dem Wald thronte.

Die Ruine war ein besonderer Ort. Tagsüber wirkte sie ruhig und ein bisschen geheimnisvoll, doch nachts wurde sie lebendig. In den Rissen der Mauern wohnten Käfer, zwischen den Steinen krochen Spinnen, und in den hohen Bögen konnte man wunderbar kopfüber hängen. Genau das liebten Fledermäuse an alten Ruinen: **Sie waren dunkel, sicher und voller leckerer Insekten.**

Eines Abends, als der Mond wie eine silberne Scheibe am Himmel hing, flatterte Flappi allein zur Ruine. „Heute entdecke ich ihr Geheimnis“, piepste sie mutig. Mit leisen Flügelschlägen flog sie durch ein zerbrochenes Fenster. *Flapp, flapp!*

Ihr Echo zeigte ihr den Weg – denn Fledermäuse können mit ihren Ohren „sehen“.

Plötzlich hörte Flappi ein leises Schluchzen. Erschrocken blieb sie in der Luft stehen. Auf einem alten Stein saß ein **kleiner Käfer**, der seinen Weg verloren hatte. „Ich finde mein Versteck nicht mehr“, jammerte er.

Flappi lächelte. „Keine Sorge! In Ruinen kennt sich eine Fledermaus bestens aus.“ Sie führte den Käfer zu einer warmen Mauerspalte, sicher vor Regen und Wind. Der Käfer war so dankbar, dass er ihr verriet: „Tief im Turm gibt es einen Ort, den noch niemand besucht.“

Neugierig folgte Flappi dem Weg. Dort entdeckte sie einen **großen, stillen Raum**, in dem viele Fledermäuse Platz hatten. „Das ist perfekt!“, dachte sie. „Hier könnten wir im Winter gemeinsam schlafen.“

Am nächsten Morgen erzählte Flappi den anderen Fledermäusen von ihrer Entdeckung. Noch in derselben Nacht zogen sie zusammen in die Ruine ein. Sie fühlten sich sicher, geborgen und satt – genau so, wie Fledermäuse es mögen.

Und Flappi? Die kleine Fledermaus lernte, dass alte Ruinen nicht nur aus Steinen bestehen, sondern aus **Geschichten, Freundschaft und kleinen Abenteuern**.

Wenn du eines Nachts leises Flattern über alten Mauern hörst, dann weißt du: Vielleicht ist es Flappi – auf der Suche nach dem nächsten Geheimnis.

Denn wer alte Orte achtet und schützt, bewahrt auch das Zuhause vieler Tiere.

